

KULTUR IN DER BERGKIRCHE



"Büsingener Mozartiade"

**Sonntag, 14. Juni 2026,
17.00 Uhr**

in der über 1000 Jahre alten
Bergkirche St. Michael zu Büsingen

Igor Morosow (Gesang)
Kiyomi Higaki (Klavier)
Sergey Mushtakoff (Mandoline,
Balalaika)



Eintritt frei, es wird um eine Spende gebeten

www.bergkirche-buesingen.de

Igor Morosow (Gesang):

Bariton, geboren in der Ukraine, studierte am Moskauer Tschaikowski-Konservatorium und wurde sofort als 1. Bariton an das Moskauer Bolschoj-Theater verpflichtet, wo er 16 Jahre lang alle grossen Partien seines Faches sang. Ausgezeichnet beim internationalen Sangerwettbewerb in Sofia/Bulgarien. 1991 wurde ihm der höchste Titel seines Landes verliehen, der Narodni Artist Rossii. Seit 1991 ist er als freischaffender Künstler an den bedeutendsten Opernhusern Europas sowie bei vielen Festivals (u.a. Deutsche Oper Berlin, Staatsoper unter den Linden, Berlin, Hamburg, München, Salzburger und Bregenzer Festspiele) in Produktionen wie u.a. Eugen Onegin (triumphiales Debut 1991 an der Wiener Staatsoper), und in Konzersalen wie dem Wiener Konzerthaus (Krieg und Frieden) oder dem Concertgebouw Amsterdam (Schostakowitschs" Michelangelo-Suite") zu hören.

Er ist ein sehr gefragter Interpret des italienischen (Verdi, Bellini, Puccini, Donizetti) und des russischen Faches (Tschaikowski, Prokofieff, Schostakowitsch)

In Woody Allens Film 'Match Point' ist Igor Morosows 'Erzählung des Iago' aus Verdis 'Otello' zu hören.

Kiyomi Higaki (Klavier):

Sie wurde in Nagano, Japan geboren. Sie begann ihr Musikstudium an der Yamaha Musikschule und bekam ihren ersten Orgelunterricht im Alter von 14 Jahren. Seit dem Frühjahr 1998 studierte sie an der Hochschule Musik und Theater Zürich die Fächer Orgel bei Rudolf Scheidegger, Klavier bei Ingrid Karlen und Cembalo bei Johann Sonnleitner. Im Juni 2002 erwarb Sie Ihr Orgel-Lehrdiplom und im Juli 2004 folgte das Klavier-Lehrdiplom. In den Jahren 2003 und 2004 erhielt Sie vom Migros-Genossenschafts-Bund einen Studienpreis. Im Juni 2005 erwarb sie ihr Orgel-Konzertdiplom „mit Auszeichnung“. Sie besuchte Meisterkurse bei Marie Claire Alain und Thomas Trotter.

2008 erwarb Sie an der Akademie für Musik der Stadt Basel bei Guy Bovet das Solistendiplom auf der Orgel.

Sergey Mushtakoff (Mandoline, Balalaika):

Absolvent der renommierten Akademie Gnessin in Moskau, Gründer des Ensembles "SCHERZO", das sich zum Ziel gesetzt hat, klassische Werke auf russischen Instrumenten zu interpretieren, und Mitglied in verschiedenen musikalischen Formationen. Mehrfach international in Musikwettbewerben ausgezeichnet, u.a. 1. Preis zusammen mit Alexey Lavrentyev und dem Quartett SCHERZO (www.scherzo.ch) im internationalen Wettbewerb "Città di Castelfidardo" (Castelfidardo, Italien, 2005).

Seit zwanzig Jahren trägt er dazu bei, sein Instrument auch in Westeuropa populär zu machen und auf die Verwendung im Bereich der Klassik aufmerksam zu machen. Er trat und tritt auch immer wieder in verschiedenen Opernproduktionen auf, so z.B. im Herbst 2011 in Schostakowitschs Oper "Die Nase" im Opernhaus Zürich.

Er übernimmt zudem immer wieder die musikalische Leitung bei anspruchsvollen Figurentheater-Produktionen, beispielsweise beim Kammertheater Spektakulum von Dunjascha Schweizer.